

**A N F R A G E** von Jonas Erni (SP, Wädenswil)

betreffend Südstarts / SIL

---

Mit dem Sachplan Infrastruktur der Luftfahrt (SIL) werden die Rahmenbedingungen für die langfristige Entwicklung des Flughafens Zürich festgelegt. Die wesentlichste Änderung aus Sicht der Gemeinden südlich des Flughafens sind Südabflüge geradeaus bei Bise und bei Nebel.

Aufgrund dessen stellen sich die folgenden Fragen:

1. An wie vielen Tagen in den vergangenen 5 Jahren wäre das Bisenkonzept angewendet worden?
2. Welche meteorologischen Bedingungen müssen erfüllt sein, damit eine Bisenlage gegeben ist?
3. An wie vielen Tagen in den vergangenen 5 Jahren waren Nebellagen gegeben, welche gemäss dem angepassten SIL-Blatt zu Südstarts geführten hätten?
4. Wie viele Südstarts wären in den vergangenen 5 Jahren aufgrund der meteorologischen Historie pro Monat verzeichnet worden, wenn das angepasste SIL-Regime bereits angewendet worden wäre? Bitte Südstarts aufteilen in Südstart aufgrund von Nebel sowie Südstarts aufgrund von Bise.
5. Wie viele der errechneten Südstarts wären in den vergangenen 5 Jahren zahlenmässig über die folgenden Orte geflogen: Uster, Küsnacht, Wädenswil, falls SIL2 bereits 2012 umgesetzt worden wäre?
6. Um wie viele Dezibel hätten sich der Fluglärm am Boden im Durchschnitt sowie auch die Spitzenwerte verändert.
7. Welcher empfundenen Veränderung durch das menschliche Gehör entspricht die unter Frage 6 aufgeführte Veränderung der Dezibelwerte?

Jonas Erni